Feindbilder (Hilden, 2-3 Oct 20)

Kunstraum Gewerbepark-Süd Hofstraße 64, 40723 Hilden, 02.–03.10.2020
Anmeldeschluss: 30.09.2020

Sandra Abend

Interdisziplinäre Tagung "Feindbilder"

Bei Feindbildern denkt man oft an Propagandabilder, die gegen einen politischen Gegner, eine Glaubensrichtung, eine Partei oder sogar
ein Land gerichtet werden. Für die Ausübung bestimmter Machtstrategien und die Verbreitung von Ideologien werden neben Gemälden vor allem Fotografen und die Plakatkunst genutzt.
Feindbilder können aber auch Stellvertreter sein, gleich einer Effigie, die schon im Mittelalter genutzt wurde, um einen Täter in Abwesenheit zu exekutieren. Wie funktioniert das subtile Geflecht einer Übertragung der Emotionen auf eine Projektionsfläche und der Zerstörung des dafür extra erschaffenen Bildes?
Ein Phänomen, das sich zu allen Zeiten beobachten lässt. Wie werden Feindbilder visualisiert?
In welcher Tradition stehen diese Umsetzungen?
Gibt es Konstanten in der Bildauffassung?
Bestehendes kann auch umfunktioniert und instrumentalisiert werden, so lässt sich spätestens seit der Antike eine gezielte Zerschlagung
von Kunst belegen. Der Antrieb für das barbarische Handeln von Ikonoklasten ist – neben der Demonstration von Macht – politischer Vernichtungswille, religiöser Eifer oder gar ein radikalisierter Modernisierungsgedanke, um Menschen ihre kulturelle Identität zu nehmen und diese neu zu überformen. Deformationen und Spuren der Zerstörung werden oft bewusst stehen gelassen und von Künstlern in ihre Werke überführt. Dabei sind noch andere Perspektiven auf das Thema möglich, denn auch die Bilder, die der „Feind“ schafft, werden zu Feindbildern. So entsteht eine komplexe Auseinandersetzung
mit der Heroisierung und der Demontage von politischen oder historischen Mythen, aber auch der Instrumentalisierung und Umformung von Kunstwerken – ganz unterschiedliche Aspekte,
denen diese Tagung auf den Grund gehen möchte.

Organisiert von DR. SANDRA ABEND und
PROF. DR. HANS KÖRNER | Eine Tagung des
Kreises der Freunde des Instituts für Kunstgeschichte der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf in Kooperation mit dem Kulturamt
der Stadt Hilden und dem Gewerbepark-Süd.

// ANMELDUNG ZUR TAGUNG
bis zum 30.9.2020
Anmeldungtagungfeindbilder@web.de

// TAGUNGSORT |
Kunstraum Gewerbepark-Süd
Hofstraße 64 | 40723 Hilden

// ANSPRECHPARTNER | Kreis der Freunde
des Instituts für Kunstgeschichte
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Christiane Franke
Tel.: +49 21181-12080
Sekretariat1_kuge@phil.hhu.de

Vorträge können per Video zugeschaltet werden!

FREITAG | 2.10.2020

// 10:30 | BEGRÜSSUNG

// 11:00 | HANS-ULRICH CAIN
Der sterbende Gallier im
Kapitol – heroischer Elitekrieger
oder rabiater Barbar?

// 11:50 | SANDRA DEL PILAR
Feindbild Bild

// 12:40 MITTAGSPAUSE

// 14:00 | NORBERT REICHEL
Realitätsgewinn – Über Wahrnehmung
und Wahrnehmbarkeit unserer
Feind-Bilder

// 14: 50 | HANS KÖRNER
Das ästhetische Endgericht. Bernard
Prosper Debias „Klassiker und Romantiker“

// 15:40 | MANJA WILKENS
Maler an der Front. Deutsche Kriegsbilder und deutsche Kriegspropaganda
im Ersten Weltkrieg

// 16:30 | KAFFEEPAUSE

// 17:00 | ASTRID LANG
Feindbild Abbild? Reproduktionen im
kunsthistorischen Diskurs und die
Implikationen im digitalen Zeitalter

// 17:50 | MUSIKALISCHER RAHMEN
Joséphine Pilars de Pilar & Sofia Magdits

// 18:30 | WOLFGANG ULLRICH
Neo Rauch: „Der Anbräuner“ (2019).
Der Kritiker als Feindbild des Künstlers

SAMSTAG | 3.10.2020

// 10:00 | MICHAEL EBERT
Dragon-Lady, Hanoi-Jane und andere
Feindbilder des Vietnamkrieges

// 10:50 | SANDRA ABEND
Muammar al-Gaddafi.
Zerrbilder eines Diktators und
die Zerschlagung eines Porträts

// 11:40 MITTAGSPAUSE

// 13:00 | KLAUS HONNEF
Kunst – Antikunst.
Wie die Kunst sich selbst zum Feind
wurde und die Folgen

// 13:50 | GIAN MARCO HÖLK
Kehinde Wileys „Judith und Holofernes“:
Fragen nach Täter- und Opferschaft

// 14:40 | BETTINA FLITNER
„Mein Feind“ + Filmvorführung

// 15:30 | KAFFEEPAUSE

// 16:00 | PODIUMSDISKUSSION
bis 17:00 Uhr

Anmoderation: Lena Horn, Alina Reichelt, Julia Hartenstein

Quellennachweis:
CONF: Feindbilder (Hilden, 2-3 Oct 20). In: ArtHist.net, 10.09.2020. Letzter Zugriff 30.10.2026.
<https://arthist.net/archive/23446>.